

Wolfgang Suppan

Portfolio

2019

Komponist



© Peter Hallekalek

+43 650 42 25 404
info@wolfgangsuppan.com
www.wolfgangsuppan.com

Wolfgang Suppan

Portfolio

2019

KURZBIOGRAPHIE

Der Komponist Wolfgang Suppan lebt und arbeitet seit 1989 in Wien, wo er auch als Privatdozent und Senior Lecturer an der Universität für Musik und darstellende Kunst die Fächer Komposition und Historische Satztechniken unterrichtet.

Sein Werkkatalog umfasst die verschiedensten Besetzungen, Solo- bis hin zu großen Orchesterstücken, die speziell durch die Klangerfahrungen mit der Arbeit an elektronik- und computerbasierter Musik geprägt sind. In seiner aktuellen Arbeit verdichtet Suppan diesen Ansatz, indem er vorwiegend für klassisch, traditionelle Besetzungen schreibt.

Er studierte in Wien bei Michael Jarrell (Komposition), Tamas Ungvary (Elektronische Musik) und Dietmar Schermann (Tonsatz).

Auslandsaufenthalte führten ihn 2008 nach Berlin als Stipendiat des Berliner Künstlerprogramms (DAAD) und an das IRCAM in Paris.

Seine Werke werden bei Festivals wie den Salzburger Festspielen, Wien Modern, Musikprotokoll Graz, den Donaueschinger Musiktagen, der Musikbiennale Zagreb und von renommierten Interpreten wie dem Hagen Quartett, Klangforum Wien, Ensemble PHACE, Ensemble SurPlus Freiburg, Ensemble l'Itinéraire Paris, ORF Orchester oder das SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg gespielt.

Wolfgang Suppan

Portfolio

2019

URAUFFÜHRUNGEN (Auswahl)

- Regenbild** 2019, Mathilde Hoursiangou, Wien Modern
- Das Korn** 2018, Duo Simolka/Wohlhauser, Karlsruhe (D)
- Influx** 2017, Wolfgang Kogert, Hofburgkapelle Wien (A)
- Haiku** 2016, Trio Expan, Expan Festival (A)
- Chromatic Bias** 2015, Ensemble PHACE, Wiener Konzerthaus
- Camouflage** 2014, Vienna Saxophonic Orchestra, MuTh Wien
- Locus Solus** 2013, Kovacic/Housiangou, Wien Modern
- Noema** 2012, Klangforum Wien, Kamptal NÖ
- Resume** 2011, Florian Müller, Treviso (I)
- Lakunen** 2011, Orchester Leopoldinum Breslau, Breslau (Pol.)
- Engel aus Feuer** 2010, Ensemble PHACE, Odeon Wien
- Geometria autumnale** 2009, Ensemble PHACE Sophiensäle, Berlin
- Exzenter mit Prototypen** 2008, O'Donnel, Inventionen Berlin
- weiten und male** 2007, Ensemble Intégrales, Musikprotokoll Graz
- Duett 3** 2006, Kovacic/Housiangou, Wien Modern
- Phase (Idyll 4)** 2005, SWR Orchester, Donaueschinger Musiktage
- I. Streichquartett** 2004, Hagen Quartett, Wiener Konzerthaus
- Drift** 2003, Tanzquartier, Museumsquartier Wien
- Grounds** 2002, Florian Müller, Salzburger Festspiele
- Moment musical** 2001, die Reihe, ORF- Sendesaal
- Echo und Narziss** 2001, Schauspielhaus Wien
- Idyll 2** 2000, Klangforum Wien, Steirischer Herbst/Musikprotokoll
- emile Lieder** 1999, Vokalsolisten, Stuttgart
- Alea** 1998, Wiener Kammerorchester, Konzerthaus Wien
- Duett 2** 1996, Ensemble L'itinéraire, Royaumont (F)

Wolfgang Suppan

Portfolio

2019

PRESSESTIMMEN

Mozart-Saal: Hagen-Quartett spielte Suppan-Uraufführung

„Hörbar angetan ist letztlich das Publikum - von einem expressiven Großkaliber, derer man sich wirklich nur mehr wünschen kann.“
(Christoph Irrgeher, Wiener Zeitung, 2004)

Donaueschinger Musiktage: „Phase/Idyll4“

„Wolfgang Suppan schrieb für das SWR-Sinfonieorchester das Stück Phase, Flächen und Fragmente aus subtil verdichteten Destillaten .
Eine geradezu saubere, perfekt getimte Musik.“
(Volker Hagedorn, Die Zeit, 2005)

Odeon Wien: „Engel aus Feuer“

„Über weite Strecken gelingt ihm das Kunststück, die schillernde, für großes Orchester konzipierte Musik nahezu unbeschadet auf nur 16 Musiker zu übertragen - oder besser: sie gleichsam möglichst maßstabsgetreu, aber in Leichtbauweise neu hochzuziehen. Mit den klanglichen Zuspitzungen und Verschärfungen, welche die Besetzung mit sieben Bläsern, sechs Streichern, Klavier und Schlagzeug erlaubt, zurrte er die Schraube der Moderne noch eine halbe Drehung fester, ohne die Klänge eigentlich zu verfremden.“
(Walter Weidringer, Die Presse, 2010)

Wolfgang Suppan

Portfolio

2019

TONTRÄGER (Auswahl)

2015
Portrait CD
Phase (Idyll 4)
Drifting Layers
Moment musical
Secure the Shadow...
Idyll I
Grounds

Label: ORF



2015
flute extended
Rubikon

Sylvie Lacroix

Label: ORF



2010
102 masterpieces
butho

ORF Orchester

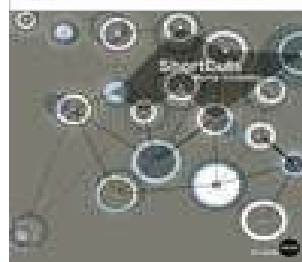
Label: ORF



2010
short cuts
Ulam

Stump/Linshalm

Label: ein_klang



2008
Alpenglügen
weitem und male

ensemble Intégrales

Label: col legno

